

Waldsassen, Weihnachten 2004

WEIHNACHTEN

Weihnachten, das Fest der Erwartungen, der Gefühle, der Besinnung, gibt uns in diesem Jahr zunächst Veranlassung, unseres verstorbenen Vorsitzenden ANTON HART zu gedenken. Nach mehr als 12 Jahren Wirkens für den Wiederaufbau von Maria Loreto hat er mit dem Förderverein in seinem letzten Lebensabschnitt das schier Unglaubliche, wie durch ein Wunder, fertiggebracht, die egerländer Wallfahrtskirche zu einer Begegnungsstätte des Glaubens zu machen. Um so mehr nach dem Beitritt Tschechiens zur Europäischen Union, da der Marienwallfahrtsort in den Mittelpunkt Europas gerückt ist, wo über Jahrzehnte hinweg durch dichte Grenzen von einander getrennt lebende Nachbarn wieder zueinander finden können.

Für seinen unermüdlichen und selbstlosen Einsatz wurde ANTON HART vielfach geehrt und ausgezeichnet. Auf einer von der Stadt Eger anlässlich seines 90. Geburtstages gestifteten Ehrentafel wird er als „Retter von Maria Loreto“ bezeichnet.

Wir sind Anton Hart für dieses Lebenswerk sehr dankbar und wollen in seinem Sinne die weitere Restaurierung der Gnadenstätte betreiben in Zusammenarbeit mit unserem tschechischen Partner. Es sind zunächst weiter die großen Ölgemälde – Stillstände – für den Kreuzgang zu ergänzen. Ein besonders wichtiges, dringendes Anliegen ist der Bau einer Toilettenanlage. Nach wiederholter Beanstandung des derzeitigen Behelfs als unzumutbar, ist wegen des starken und noch zunehmenden Besucherverkehrs eine Lösung des Missstandes alsbald notwendig.

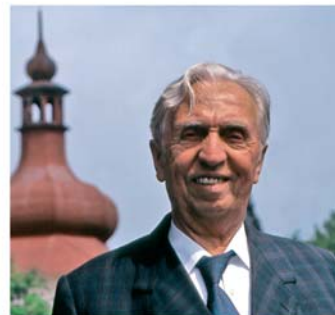
Bei einer kürzlichen Besprechung konnte man sich auf einen Architektenvorschlag einigen, um die Planung auf den Weg zu bringen.



Selig sind die Toten,
die im Herrn sterben.
Von nun an, spricht der Geist,
sollen sie ausruhen von ihren Mühen;
denn ihre Werke folgen ihnen nach.

(Geh. Off. 14, 13.)

„Kein Auge hat es gesehen, kein Ohr hat es gehört,
was Gott denen bereitet hat, die ihn lieben.“ (1 Kor. 2,9)



Keramik-Ing. Anton Hart

Retter von Maria Loreto

geboren am 12.06.1914 in Neukinsberg/Eger
gestorben am 15.09.2004 in Waldsassen,
am Gedenktag der Schmerzen Mariens

Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft und
sie empfing vom Heiligen Geist. Gegrüßet...

Maria sprach: „Siehe, ich bin die Magd des Herrn,
mir geschehe nach deinem Wort.“ Gegrüßet...

Und das WORT ist Fleisch geworden und hat unter
uns gewohnt. Gegrüßet...

Die volkstümliche Schlagersängerin Frau Brigitte Träger aus Pleystein/Opf. hat sich angeboten, zur Finanzierung einen Beitrag zu leisten in Form eines Benefizkonzertes, das voraussichtlich am 20.2.2005, 16:00 Uhr in der Pfarrkirche Neualbenreuth stattfinden wird. Wir sind natürlich weiterhin auf eine vielseitige Unterstützung der bevorstehenden Baumaßnahmen angewiesen.

Liebe Freunde und Förderer von Maria Loreto,

wir danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Treue und Ihr Vertrauen zum Förderverein und hoffen auf Ihre wohlwollende Unterstützung der Fortführung der Restaurierungsmaßnahmen. Meinen engsten Mitarbeitern im Förderverein danke ich bei dieser Gelegenheit für ihren steten ehrenamtlichen Einsatz.

Der Familie Hart sage ich ein herzliches Vergelt's Gott für die Zuwendung der Geldspenden anlässlich des Todes von Anton Hart zugunsten von Maria Loreto.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen einen besinnlichen Advent mit einer freudigen Erwartung der Ankunft des Herrn sowie ein friedvolles und gnadenreiches Neues Jahr 2005.

Erwin Sommer
2. Vorsitzender

Neue Bilder für die „Stillstände“ in den Kreuzgängen

Der akademische Maler Jaroslav Šindelař hat auch in diesem Jahr wieder einige Ölgemälde für die während der kommunistischen Ära zerstörten Bilder der Stillstände ersetzt.



Das häusliche Leben im Haus von Nazareth



Unsere Liebe Frau bedeckt mit dem Schutzmantel alle Stände

Kaiserlicher Besuch in Maria Loreto

Unangemeldet und überraschend besuchte Otto von Habsburg am späten Samstag-Nachmittag, 25.09., den Wallfahrtsort in Altkinsberg/Eger. Es war gerade eine Gruppe von Wallfahrern eingetroffen, welche spontan Beifall klatschten, als Pater Filip von Lobkowitz den Erzherzog begrüßte. In der Heilig-Geist-Kirche ließ sich der hohe Gast vom stellvertretenden Vorsitzenden des Fördervereins über den Wiederaufbau der von Atheisten verwüsteten Wallfahrtskirche aufklären, wobei er besonders die Verdienste des im September verstorbenen Anton Hart um die Restaurierung des Marienheiligtums betonte.



Im Bild vorne v. li.: P.F. v. Lobkowitz, Otto von Habsburg, seine Gemahlin, OB von Eger Jan Svoboda

Dem Sohn des letzten österreichisch-ungarischen Kaisers Karl I. war an diesem Tag die Ehrenbürgerwürde von Franzensbad verliehen worden für seine Verdienste um ein friedliches Europa und die bedeutende Rolle der Habsburger in der Geschichte von Franzensbad.

Liebe Freunde von Maria Loreto, Brüder und Schwestern,

das Haus von Nazaret bleibt in der Weihnachtszeit leer. Die Wallfahrtsaison, Gottesdienste, Begegnungen von verschiedener Art sind lange vorbei... Warum denn? Maria ist nicht zu Hause! Sie ist unterwegs. Sie sehnt sich zusammen mit ihrem Kind nach einer Aufnahme in anderen Häusern. Sie sucht, wo sie ihren Schatz, ihre Freude und ihren Segen mitbringen könne. Sie geht um verschiedene Häuser und schließlich findet sie Zuflucht in einer Krippe.

Im Winter und hauptsächlich an Weihnachten kann uns Maria Loreto mit ihrer stillen Nostalgie an diese entzückende Tatsache erinnern: Gottessohn ist nicht gekommen im Tempel auf die Welt, sondern in einer einfachen Krippe, um mit Menschen zusammen zu sein. Er sucht seine Stelle in unseren Familien. Maria Loreto mit Haus von Nazaret bleibt leer – darum soll sich dein Herz mit Freude füllen „siehe, ich bringe gute Nachricht für euch, über die sich Menschen freuen werden. Heute wurde euer Retter geboren – Christus, der Herr (Lk 2,10-11).

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Ihr Pater Petr Bauchner

Spendenkonto zur Erhaltung von Maria Loreto:

Sparkasse im Landkreis TIR (BLZ 781 51080) Konto-Nr.: 220715, Stichwort: „Loreto Kirche“

Mitgliederversammlung

Zum Tag des „Großen Umgangs“ lade ich Sie, liebe Freunde und Förderer, zur Mitgliederversammlung schon jetzt ein:

Sonntag, 1. Mai 2005

09.30 Uhr im Katholischen Jugendheim Waldsassen

- Tagesordnung:**
- Begrüßung
 - Tätigkeitsbericht
 - Bericht zur Jahresabrechnung
 - Kassenprüfung
 - Entlastung des Vorstandes
 - Neuwahl des Vorstandes
 - Grußworte

Fußwallfahrt mit der Kolpingsfamilie Waldsassen

Die Kolpingsfamilie plant für 1. Mai 2005 wieder die Fußwallfahrt vom Basilikaplatz in Waldsassen über Mammersreuth nach Maria Loreto (9 km). Jene, denen der Weg zu beschwerlich ist, können sich um 14.00 Uhr in Mammersreuth anschließen.

- Abgangszeiten:**
- 13.00 Uhr ab Basilikaplatz Waldsassen
 - 14.00 Uhr ab Mammersreuth
 - 15.00 Uhr Meßfeier in Maria Loreto

Wallfahrten – Gottesdiensttermine 2005

folgende Termine sind vorgesehen:

- | | |
|---------------------------|--|
| 01. Mai 2005 | Fußwallfahrt Kolpingfamilie Waldsassen nach Maria Loreto |
| | 13.00 Uhr ab Basilikaplatz |
| | 14.00 Uhr Mammersreuth |
| | 15.00 Uhr heilige Messe in Maria Loreto |
| 12. Juni 2005 | 15:00 Uhr heilige Messe in Maria Loreto |
| 17. Juli 2005 | 15:00 Uhr heilige Messe in Maria Loreto |
| 14. August 2005 | 15:00 Uhr heilige Messe in Maria Loreto |
| 04. September 2005 | 15:00 Uhr heilige Messe in Maria Loreto |
| 02. Oktober 2005 | Fußwallfahrt Kolpingfamilie Waldsassen nach Maria Loreto |
| | 13.30 Uhr Mammersreuth |
| | 15.00 Uhr heilige Messe in Maria Loreto |
| 06. November 2005 | 15:00 Uhr heilige Messe in Maria Loreto |
| | Allerseelensonntag |

Voranmeldung von Wallfahrtsgruppen

Damit die Gruppe nicht vor verschlossenen Türen steht, ist es angezeigt, den Besuch anzumelden. Entweder bei

Erwin Sommer, Stationsweg 42, 95652 Waldsassen, Tel. 096 32/8547 oder bei

Ulrika Hart, Stationsweg 50, 95652 Waldsassen, Tel. 096 32/2722 oder Handy: 01 72 / 8 98 93 36 oder bei

Gerhard Mark, Karlsbader Str. 4, 95666 Mitterteich, Tel. 096 33 / 43 63 oder 096 42 / 70 30-3 26 (dienstlich)